

Vier und vierundzwanzig kleine Überraschungen

Der Kleine Adventskalender

Von abgemeldet

7. Dezember - Saber Rider and the Star Sheriffs

"Ich liebe die Weihnachtszeit..." Mit einem schwärmerischen Ausdruck im Gesicht und großen strahlenden blauen Augen blickte sich April in dem kleinen Wohnbereich in Ramrod um, den sie mit Lichterketten, Girlanden, Kerzen und weiterem Weihnachtsschmuck ausgekleidet hatte. In ihren Händen hielt sie immer noch eine Dose mit künstlichem Schnee, den sie auf die Plexiglastüren der Küche gesprüht hatte.

Colt, der mit einem mit Marshmallows ausgestatteten heißen Kakao in der Hand an der Anrichte lehnte, hob skeptisch eine Braue. "Das ganze Zeug macht einen Flug, wenn wir im Gefecht sind."

"Unsinn, Cowboy." Die blonde Wissenschaftlerin winkte ab und trat an eine Keksdose, die noch unberührt auf dem Tisch stand. Geradezu andächtig öffnete sie die Deckel und wollte sich gerade einen Keks stibitzen, als ihre etwas ins Auge stach, das ihr gar nicht so recht gefallen wollte. Leere... Gähnende Leere. Und das in ihrer Keksdose. "Meine Kekse..." Zuerst mit einem jämmerlichen Gesicht geschlagen, dann aber allmählich zornig, drehte sich sie zu Colt um. "Warum isst du einfach meine ganzen Kekse, ohne mich zu fragen. Kuhhirte..." Ihre Zähne knirschten lautstark.

Der Cowboy schüttelte nur langsam den Kopf und linste sie unter der tief ins Gesicht gezogenen Hutkrempe an. "Ich habe mir nichts vorzuwerfen. Frag den Säbelschwinger und den Turbofreak." Mit dem Daumen wies er über seine Schulter und meinte damit den Kontrollraum des großen Raumschiffes.

Mit wehenden Fahnen und einem Gesicht, dass jedem Outrider das fürchten gelehrt hätte, stapfte April durch die Gänge zum Kontrollraum, haute auf den Türöffner und trat wie die Nemesis des Schottens und des Japaners ein. "Ihr..."

Fireball, dessen Beine quer auf seinem Kontrollpunkt lagen, wendete sich ihr zu. Den Beweis für den schämlichen Keksdiebstahl immer noch im Mund und selig kauend. "Was denn, April?"

Auch Saber wendete ihr sich zu und blickte sie fragend analytisch an. "Gibt es irgendein Problem."

"Oh... ihr..." Aprils Körper straffte sich und alles in ihr und an ihr schrie nach Großangriff. Ihre Arme hingen angespannt an ihren Seiten hinab, während ihre Fäuste so fest geballt waren, dass die Adern unter der Haut gut sichtbar hervortraten. Auch an ihrer Stirn schien eine Ader geradezu hervorspringen zu wollen, um Rache für die Kekse zu üben.

Saber und Fireball schenkten einander einen verwirrten Blick, während Saber sich einen weiteren von Aprils Keksen in den Mund schob und damit den offiziell letzten seiner Gerechtigkeit zuführte. "Die Kekse waren überaus deliziös..." Die Stimme des Schotten ging in ein Schnurren über, das seinen Gefallen kundtat.

Die blonde junge Frau in dem roten Catsuit stierte ihn erst verblüfft, dann zornig an. Allerdings verrauchte ihre Wut beinah, als sich auf dem großen Plasmabildschirm am Aussichtsfenster des Kontrollraums das Bild ihres Vaters aufbaute, der einem in die Runde nickte und seiner Tochter ein Lächeln schenkte. "Gute Neuigkeiten. So wie es aussieht, können wir euch zwei Tage Urlaub gewähren, wenn es keinen Zwischenfall gibt."

"Daddy..." Über Aprils Gesicht huschte ein Strahlen. Ihren Vater zu sehen, war nach wie vor das Größte für sich. Neben ihren Keksen... Aber diese Situation würde sie später klären.

"Hallo Schatz..." Der Commander blickte sie abermals an und ließ dann den Blick zu Saber Rider und Fireball gleiten, während seine Augen anschließend Colt zu suchen schienen, der just in jenem Moment mit Schokolade am Mundwinkel den Raum betrat.

"Da niemand das siebte Türchen öffnen wollte, habe ich das erledigt. Und die Schokolade war verdammt lecker." Seine Zungenspitze angelte nach dem letzten Relikt der süßen Köstlichkeit, wurde allerdings plötzlich Commander Eagle gewahr, nahm Haltung an und salutierte, genauso, wie es zuvor Saber und Fireball gemacht hatten.

"Förmlichkeiten sind heute nicht nötig Colt." Der Commander warf abermals einen Blick auf seine Tochter, deren Gesicht genauso rot war wie ihre Kleidung. Sie schien geradezu explodieren zu wollen. "April? Geht es dir gut?"

Die Augen der jungen Frau flammten wütend auf. Ruckartig wendete sie sich zu Colt um. "Du elender Kuhhirte. Ich jage dich zurück auf die Weide. Das war mein Türchen. Meins. Erst meine Kekse und dann das. Das ist ja wohl die Höhe..."

Fragende Blicke huschten zwischen Saber, Fireball und Commander Eagle hin und her, während Colt schnellstmöglich die Flucht vor April übte, welche ihm wie eine Furie nachsetzte.

"Wie war das mit Frieden auf Erden und Liebe in den Herzen?" Fireball nahm den neben sich liegenden Schoko-Weihnachtsmann zur Hand, befreite ihn von seiner Folie

und biss ihm den Kopf ab.

Saber zuckte mit den Schultern. "Dieses Jahr vielleicht ausverkauft."

Eagle schüttelte nur leicht den Kopf. "Immer das gleiche. Seitdem sie ein Kind ist..."

"Mmh..." Der japanische Rennfahrer warf April einen Blick zu, welche Colt um die Steuerarmaturen jagte. Der Cowboy-Hut des Amerikaners hing dabei nur noch durch die Kordel an dessen Hals und flog ansonsten wie ein Fähnlein im Wind hinter ihm her, als er über Schaltpulte, Sitze und dergleichen sprang.

"Hätten wir ihr sagen sollen, dass wir noch Kekse aufbewahrt haben?" Fireball hob eine schwarze Braue und beobachtete Colts Rettungsversuch weiter hoch interessiert.

Saber nickte langsam. "Wäre sicherlich besser gewesen. Zumindest für Colt." Der Blonde verschränkte die Arme vor der Brust, hob den rechten Arm und tippte sich mit einem Finger gegen das Kinn.

"Colt hat allerdings zugelegt. Er hat sich beklagt, dass seine Rüstung ihm nicht mehr passt." Braune Augen richteten sich auf den Schoko-Weihnachtsmann, dessen Rumpf und Unterrock ihn nur noch vor der vollständigen Vernichtung trennten.

"Dann sollten wir ihn noch eine Weile laufen lassen, bevor wir April besänftigen. Er bewegt sich sowieso zu wenig." Der Schotte blickte zu dem Plasmabildschirm empor, über welchen Commander Eagle immer noch den weihnachtlichen Amoklauf seiner Tochter beobachtete. "Sir, wenn Sie gestatten, bringen wir das in etwas zwanzig Minuten in Ordnung. Frühestens allerdings, wenn es so aussieht, als könnte Colt den kürzeren ziehen."

Der Commander nickte. "Derweilen wünsche ich eine erholsame Zeit und verabschiede mich nun hiermit." Er salutierte knapp vor Saber und Fireball, die es ihm gleichtaten. Dann erlosch der Bildschirm.

Beider Augen ruhten noch kurz auf der Stelle, von der Commander Eagle gerade verschwunden war, richteten sich dann aber wieder auf das Schauspiel, das April und Colt inszenierten und zur Folge hatte, dass Colt bereits der Schweiß in Sturzbächen von der Stirn lief. Auch April machte keinen frischen Eindruck mehr und dennoch konnten es sich der Schotte und der Japaner nicht nehmen, den beiden noch etwas Zeit zur körperlichen Betätigung zu überlassen.

© by Sandra Wronna/Merenwen